

Angewandte Statistik am Beispiel der Unstatistik					
Applied Statistics					
Modul-Nr.	Credits	Workload	Semester	Turnus	Dauer
073 009	5 CP	150 h	3.-6. Sem.	Winter	1 Sem.
Lehrveranstaltungen			Kontaktzeit	Selbststudium	Gruppengröße
Seminar			2 SWS	127,5	25 Studierende
Unterrichtssprache			Teilnahmevoraussetzungen		
Deutsch			Kenntnisse aus "Statistik I" u. „Statistik II“ werden empfohlen		
Anmeldeverfahren					
Moodle, siehe Homepage des Lehrstuhls für genauere Informationen					
Verwendung des Moduls			Pflichtmodul Grundlagenphase		
			Pflichtmodul Profilierungsphase		
		X	Wahlbereich Economics		
			Wahlbereich Management		
			Wahlbereich Law of Economics		
Vertiefungen			Finance, Accounting, Auditing, Controlling and Taxation (FAACT)		
			Strategie, Sales & Marketing		
			Entrepreneurship, Innovation and Transformation		
			Umwelt, Ressourcen und Energie		
			Regional, International and Development Economics		
		X	General Management and Economics		
			Data Science and Quantitative Economics		
Lernziele					
Ziel der Lehrveranstaltungen ist, die Teilnehmer anhand von realen Beispielen in der praktischen Anwendung und Interpretation von Statistik und dem kritischen Umgang mit statistischen Aussagen zu schulen.					
Die Teilnehmer sollen darüber hinaus lernen, kurze wissenschaftliche Texte zu verfassen und die erarbeiteten Ergebnisse zu präsentieren, zu erläutern und zu diskutieren.					
Inhalt					
Im ersten Teil der Veranstaltung werden im Rahmen einer Vorlesung anhand von Beispielen aus der falschen oder irreführenden Verwendung von Statistiken („Unstatistik“) häufig anzutreffende Fehler in der angewandten Statistik diskutiert. Folgende Inhalte werden im ersten Teil der Veranstaltung vermittelt: (a) Risiko und Prozente; (b) Data Mining und Selektion; (c) Quoten und Rankings; (d) Einfache und bedingte Wahrscheinlichkeiten; (e) Korrelation und Kausalität.					
Auf Basis des im ersten Teil vermittelten Wissens sollen die Teilnehmer aus aktuellen Pressemitteilungen falsche oder irreführende Anwendungen der Statistik identifizieren und eine kurze (max. 5-seitige) Abhandlung der Probleme dieser Pressemitteilung verfassen. Diese Abhandlungen sollen im Rahmen einer kurzen Präsentation vorgestellt und diskutiert werden.					
Lehrformen					
Seminar					
Prüfungsformen					
Die Modulabschlussprüfung besteht aus einer Abhandlung (ca. 5 Seiten). Die Note der Modulabschlussprüfung ergibt sich aus der Note der Abhandlung.					

<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten</p> <p>Kreditpunkte werden vergeben, wenn die Modulabschlussprüfung erfolgreich absolviert wurde. Die Teilnahme an der Modulabschlussprüfung setzt voraus, dass eine Studienleistung in Form einer kurzen Präsentation erbracht wurde, welche mindestens mit einer 4,0 bestanden wurde.</p>
<p>Stellenwert der Note für die Endnote (bei einem Gesamtstudienumfang von 180 ECTS)</p> <p>2,77 %</p>
<p>Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende</p> <p>Bauer mit Assistenten</p>
<p>Lernmaterialien und Literaturangaben</p> <p>Bauer/Gigerenzer/Krämer (2014), Warum dick nicht doof macht und Genmais nicht tötet – Über Risiken und Nebenwirkungen der Unstatistik. Campus Verlag: Frankfurt.</p> <p>Bauer/Fertig/Schmidt (2009), Empirische Wirtschaftsforschung – Eine Einführung. Springer Verlag: Berlin.</p> <p>Krämer (2004), So lügt man mit Statistik. Piper: München.</p>
<p>Sonstige Informationen</p> <p>keine</p>